

Rote Blicke hinter die Kulissen

SPDler auf Visite in der Pflegeakademie Grafenau

23.06.2022 | Stand 22.06.2022, 19:16 Uhr



Beim Besuch der Pflegeakademie: Gerhard Töpfl (v.l.), Josef Bauer, Markus Hoppe, Verena Gostic, Dani Röckl, Hilde Greiner, Martin Hartmann, Michael Fritz und Helmut Liebl (r.) mit Akademiedirektor Volker Gießübl (2.v.r.). –Foto: SPD

Grafenau. Die Grafenauer SPD und Vertreter der Kreis-SPD machten sich ein Bild von der Pflegeakademie Grafenau.

Akademiedirektor Volker Gießübl führte die Genossen durch die Akademie und gab den interessierten SPDlern zahlreiche Informationen.

Begeistert zeigten sich die Kommunalpolitiker von der digitalen Ausstattung der Schule. So hat die Akademie mittlerweile einen Glasfaseranschluss, sowie auch freies WLAN für die Schüler.

Neben der sehr guten technische Ausstattung der Klassenräume stellt die Akademie ihren Schülern auch digitale Unterrichtsbücher kostenlos zur Verfügung.

Beeindruckt zeigten sich die SPDler auch von den sogenannten Skill Labs, in denen die Schülerinnen und Schüler der Akademie in einem simulierten Umfeld sozusagen fast lebenssecht Situationen einüben können. Als einzige Pflegeakademie in ganz Niederbayern hat die Pflegeakademie in Grafenau auch einen Intensivplatz.

Gießübl betonte, dass es gerade in der Pflege gute Zukunftschancen gebe und freute sich über die Begeisterung der SPD-Kommunalpolitiker, die der Meinung waren, dass sich hier in Grafenau ein wahres Kleinod der Pflegeausbildung befinde, das sich sehen lassen könne.

Gießübl betonte, dass Konkurrenzdenken in der Pflegeausbildung aber keine Rolle spielen dürfe, denn es sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dies unterstrich er auch dadurch, dass er anderen Ausbildungsstätten auch das Angebot machte, im skills lab in Grafenau Schulungen durchzuführen. – spd